

Baumschlager mit zwei Bestzeiten neuer Leader bei IQ-Jänner Rallye

Der Rosenauer führt nach SP 4 mit 11,2 Sek. vor Achim Mörtl als bester N-Pilot. Fischerlehner führt bei den Diesel vor Böhm.

Gestern lag der regierende Staatsmeister Raimund Baumschlager nach der SP 1 noch an fünfter Stelle des Gesamtklassements, heute früh konnte er sich mit zwei überlegenen SP-Bestzeiten auf SP 2 und SP 3 an die Spitze des Feldes setzen: "Gestern bin ich etwas verhalten gestartet, dafür bin ich am Beginn des heutigen Tages sehr zügig, ohne den geringsten Fehler, unterwegs gewesen. Man muss höllisch aufpassen, um auf dem rutschigen Terrain nicht hinauszufiegen," so der neue Spitzenreiter.

Der Schwede Stig Blomqvist, gestern noch an der Spitze, fiel am heutigen Tag etwas zurück und liegt derzeit an sechster Stelle der Gesamtwertung. Sehr gut schlagen sich die beiden Österreicher Achim Mörtl und Franz Wittmann jun. Mörtl auf seinem Grp N Mitsubishi, erzielte Bestzeit auf der SP 4 und konnte sich so hinter Baumschlager auf Platz Zwei nach vor schieben. Ebenfalls ausgezeichnet die bisherige Leistung von Franz Wittmann jun. Der Sohn des Serienstaatsmeisters fährt nach seinem zweiten Rang von gestern, weiter sehr gute Zeiten und liegt derzeit hinter dem tschechischen Peugeot-WRC Piloten Stepan Vojtech, an vierter Stelle Gesamt.

Nicht sehr glücklich verläuft bisher die IQ-Jänner Rallye für Toto Wolff. Nach den Getriebeproblemen am gestrigen Tag, verzeichnete der Wiener heute auf der SP 2 mehrere Ausritte und verlor dabei weitere drei Minuten.

Sehr positiv hingegen ist die bisherige Leistung von Challengesieger Franz Sonnleitner, der nach dem Umstieg in die Gruppe N dort Achter ist und in der Gesamtwertung hinter dem Steirer Willi Stengg, auf Platz 12 liegt.

Spitzenreiter im Dieselpokal ist der ehemalige Rad-Profi Martin Fischerlehner (Skoda) vor dem Steirer Ing. Michael Böhm auf Fiat Stilo, der momentan auf Abwarten fährt, die VW Golfs aber kontrolliert..